



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Kurtzes Handtbüchlein/ vnd Experiment/ vieler Artzneyen/
durch den gantzen Körper des Menschens/ von dem
Haupt biß auff die Füß**

Ryff, Walther Hermann

Straßburg, Anno M.DC.XIV.

Vor allen schmerzen der Zän/ wohvon der kommen mag.

urn:nbn:de:hbz:466:1-43769

Schlehenwurtzel in Wein gesotten vnd den in dem Mund gehalten hilfft wol.

Ist aber der schmerzen von Kälte.

Salbe dem Stiechen sein Backen mit Chamillenöl/ oder Mastixöl/ vnd thue diese Arzney auff den Zan. Nimb pfeffer/ Sibergeyl/ Myrthe/ Alse fetide/ jedes gleich viel/ vnd mische das mit Honig/ vnd brauchs.

Leg ein stück von Schwertelwurtzel auff den Zan/ oder ein wenig Sibergeel/ benimpt den Schmerzen.

Ein ander bewärte Arzney/ Nimb Imber/ Zuwen/ Bertram/ Neglin/ Fünfffingerkraut/ Raute/ Salbey/ Bethonica/ das hart Marc in dem Stirschhorn/ jedes 2 quintlin/ das misch mit weissen Wein/ vñ seuds halb ein/ diese Arzney nimb in den Mund mit ein wenig Tyrtack/ so stiller sich der Schmerzen.

Item nimb Vesselwurz/ wäsch sie in Wein/ darnach stoß mit ein quintlin Imber/ ein quintlin Bertram/ das seud in Wein/ biß auff den halben theil/ das nimb in den Mund/ vnd leg die Wurtzel auff den Backen.

Itē ein andere Arzney/ so man drey dropffen in den Mund thut auff den Zan/ Nimb Rosenöl/ öl von Nardo/ öl von Euphorbio/ öl von Sibergeyl/ das inner theyl von Coloquint/ Aloes/ Citrinum/ jedes ein halbs quintlin/ das köch mit einander/ vnd seyhe es.

Für allen schmerzen der Zan/ wo von der ist.

Knoblauch gesottē mit Mastix Bertram vñ Wein/ vnd wäsch damit das Maul offft/ ist gut wider das Zanfleisch.

Schwertelssaft vnd Gundelkrebensaft/ zusammen gemengt/ vnd in den Mund gethan/ benimpt das wehe der Zan.

Neußohesaft in dem Mund gehalten/ benimmet den schmerzenden Zan.

Von allerhand Arzney/

Granatblumen in dem Mund gekawet / benimpt den schmerzen der Zän.

Judenlein in dem Mund gehalten / Bitumen Judaicum genandt benimpt das Zänwehe ohn zweiffel.

Kärbssafft in dem Mund gehalten / benimpt das wehe der Zän.

Wullkrautsafft vermengt mit Bertram vnd die Zän damit gewaschen / benimpt ihnen das wehe.

Der rauch von Galbano auff die Zän gelassen / benimpt ihnen den schmerzen.

Bälckenkraut wurzel in Eßig gesotten / vnd in den Mund genommen / benimpt das wehe.

Item den Gummi von Landano in dem Mund gehalten / benimpt das Zänwehe.

Münzen vnd Kautensamen in Eßig gesotten / vnd in dem Mund gehalten / benimpt das Zänschwären vñ schmerzen.

Poley gepülvert / vnd die Zän damit geriben / benimpt das wehe.

Portulaca gesotten in Wasser / vnd dasselbig in dem Mund gehalten benimpt das wehe.

Mit groß Wegerich safft die Zän gewaschen / nimpt ihnen das wehe.

Den samen von Rosen gepülvert / vnd die Zän damit geriben / benimpt das wehe.

Senffsamen gemischt mit Honig / vñ in dem Mund gehalten / benimpt das Zänwehe.

Staphisagris gesotten in Eßig / vnd in dem Mund gehalten / benimpt das Zänwehe.

Die Milch von Springwurz in die hollen Zän gethan / benimpt ihnen das wehe.

Wie man mög ohn Eisen die heraus

bringen ein bösen Zän.

Armoniack gemischt mit Bälckensafft / vñ schmiter den bösen Zän damit / so fällt er ohn schmerzē heraus.

Item